

Gedankentisch

Brettchen vorm Kopf

Ola Szostak & Willemijn Schellekens



Eine sinnliche installation

Gedankentisch Projektbeschreibung

Man sieht einen langen sehr außergewöhnlichen Tisch gedeckt mit eigenwilligen Geschichten und Szenerien. Setz Dich und krieche in den Kopf von einem der 12 Gäste.



„Brettchen vorm Kopf“ ist ein Gedanken-Tisch von Ola Szostak (Stiftung LOE) und Willemijn Schellekens. Durch Tischgeräusche wird man angezogen: Stimmengewirr, Gesprächsfetzen, Besteckklappern, Gelächter, Wein, der eingeschenkt wird, ein Glas, das umkippt. Was ist da los? Eine Feier, ein Familienessen, eine Tagung, eine Hochzeit oder eine Beerdigung ...? Der lange Tisch ist mit Geschichten und Ereignissen gedeckt. Je länger man hinschaut, desto mehr kann man entdecken. Alles dreht sich um nonverbale Kommunikation und (Fehl-) Kommunikation.

Kennen die Gäste einander? Und wer bist du? Was denken wir währenddessen, würden es aber nie laut sagen? Wie und was denkt der andere, wie sieht er oder sie die Welt? In dieser Installation können Sie ein bisschen dahinter kommen, durch die Blickwinkel unserer 12 Figuren.

Vor jedem Teller hängt ein Kopfhörer für den Besucher, setzt man ihn auf so hört man 2 bis 3 Minuten die Gedanken, die man niemals ausspricht von einer der Figuren. Man kann allen zwölf lauschen oder nur ein paar. Es ist, als wären es 12 private Vorstellungen, aber es gibt auch Beziehungen, die deutlich werden, je länger man dem Ganzen lauscht und es betrachtet.

Die Besucher, dieser audio-visuellen Installation, werden Teil des Ganzen und zu Figuren, ohne Text. Durch das was sie hören, können sie sich in den einen oder anderen Charakter einfühlen und werden angeregt, Teile der Installation genauer zu betrachten, etwas zu tun oder zu lesen. Die Besucher sehen einander und werden von einander betrachtet.

Wenn man alles gehört hat, weiß man, was ein anderer hört. Dadurch wird dem Ganzen automatisch eine weitere inhaltliche Schicht hinzugefügt. Jeder Mensch reagiert anders, manchmal mit einem Lächeln und manchmal mit einer Träne. Wir bringen mit unserem Gedanken-Tisch die verschiedenen Saiten zum klingen.

Gedankentisch

Die Kunstinstallation

Das Publikum kann sich auf die Stühle setzen, die Plätze miteinander wechseln um sich alle Sound-Clips anzuhören, aber auch ohne den Gedanken zu lauschen ist die Installation visuell anregend genug, um Erfahrungen zu sammeln.

Die Installation ist aus Gegenständen aus erster und zweiter Hand entstanden, die wir alle bearbeitet und in eine Landschaft der Phantasie, ein markantes Stillleben verwandelt haben. Kleine Szenerien auf jedem Teller und den Gefäßen in der Mitte der Tafel erzählen jeweils einen Teil der Geschichte und stehen in Verbindung mit den Geräuschen und Figuren. Alles hat eine Bedeutung.

Die Tischgeräusche, aus Lautsprechern unter den Tisch, geben dem Kunstwerk zusätzliches Leben. Die Kopfhörer sorgen für eine dritte Schicht und wecken durch die Intimität der Privat-Vorstellung das Einfühlungsvermögen und die Vorstellungskraft.



Gedankentisch

Die 12 gedanken

1. Frikadelle | Tragisch-komische Gedanken über das Betrügen
Text | Gerard Meuldijk
Stimme | László Klapcsik

2. Ein Töpfchen Liebe | Eine junge alleinstehende Frau auf der Suche nach Liebe
Text | Eva van Welzenis
Stimme | Ludmilla Euler

3. Ich platze | Eine Frau, die versucht nicht in Panik zu geraten
Text | Lydia van Veen und Ola Szostak
Stimme | Birgit Wieger

4. Glücklich | Über das Glücklichein
Text | Lydia van Veen
Stimme | Ludmilla Euler

5. Hühnerfiletchen | Der Kampf im Kopf eines Mädchens mit einer Essstörung
Text | Willemijn Schellekens
Stimme | Birgit Wieger

6. Spermacremesuppe | Geist eines Perversen
Text | Gerard Meuldijk
Stimme | Tim Velreads

7. Schnapsplatz | Kette von Assoziationen eines Betrunkenen
Text | Gerard Meuldijk
Stimme | Olaf Michael Ostertag

8. Nerven | Poetische Gedanken einer jungen Mutter über das 'größer werden'
Text | Sharon Bakker
Stimme | Gonny Gaakeer

9. Fliege | Vergessliche Schauspielerin blickt auf ihre Karriere zurück
Text | Marieke van Leeuwen
Stimme | Birgit Wieger

10. Unsichtbarer Freund | Phantasie eines Kindes, das am Tisch ignoriert wird
Text | Eva van Welzenis und Willemijn Schellekens
Stimme | Paul Alhäuser

11. Abfluss | Eine Frau, die nach strengen Regeln und mit hohen Ansprüchen an sich selbst lebt
Text | Lydia van Veen und Ola Szostak
Stimme | Gonny Gaakeer

12. Keine Zeit | Philosophisches Gedankenspiel über die 'Zeit'
Text | Ola Szostak und Willemijn Schellekens
Stimme | Jochen Stechmann



Soundediting KlangKlangProduktion (Ralf K.Lang & Birgit Wieger)
Aufnahmeleitung & Regie: Birgit Wieger
Übersetzungen von Ludmilla Euler, Kathrin Bahr, Casper de Vries und Birgit Wieger

